

Gilt! Gilt!

[16266.]

Mein Circular vom 2. April a. c. wollen diejenigen Herren, welche es noch nicht thaten, gess. sofort beantworten, da Zugestzes erst nach Eingang sämtlicher Antworten durch meinen Rechtsbeistand veranlaßt werden kann! —

Ebenso bitte ich wiederholt, mit Ihre Antworten und andere Mittheilungen entweder direct per Post oder durch Herrn C. F. Steinacker in Leipzig zusammen zu lassen, da mir dieselben sonst nicht zu Händen kommen.

Ein von Hrn. Otto Schwabe gegen mich erlassenes autographiertes Circular enthält in seiner Darstellung mancherlei, was mich zur Abgabe an hies. Justizbehörde veranlassen möchte, und werde Ihnen nach gefälltem Erkenntniß Weiteres nicht verschließen mitzuteilen.

Den verschiedenen Herren, welche über mich Gesagtes zu würdigen wußten und mir in Folge dessen fragl. Circular übersandten, meinen herzlichsten, verbindlichsten Dank! — Angenehm wäre es mir, wenn ich noch mehr dergleichen Circulara, namentlich solche, unter welche Hr. Schwabe noch einige Zeilen schrieb, erhalten könnte.

Rudolstadt, 29. Mai 1869.

Otto Scheit.

Ans lieferungslager für Berlin.

[16267.]

Nachdem ich mein Sortimentsgeschäft verfaßt habe, wünsche ich die freiere Zeit, welche mit das unter der Firma H. Ebeling & C. Plahn mit Circular vom 2. Januar 1869 zu Ihrer Kenntnißnahme gebrachte Verlagsgeschäft läßt, denjenigen Herren Collegen durch persönliche Vertretung zu widmen, welche in Berlin ein Auslieferungslager ihres Buch-, Musik- resp. Kunsterlasses etablieren wollen.

Geneigte Anerbietungen erbitte durch meinen Commissionär, Herrn Bernh. Hermann in Leipzig, beziehentlich direct.

Berlin, im Mai 1869.

Carl Plahn, Karlstraße 16.

Kalender des Preuss. Volks-Vereins für 1870.

[16268.]

Wirklicher Absatz pro 1869:
46000 Exempl.

Inserate pr. Seite (39 breite Bourgeois- od.
53 Petitzeilen) 17.-;
pr. halbe Seite 9.-;
pr. viertel Seite 5.-;
die Petit-Zeile 12½ S^h
nimmt, da der neue Jahrgang im August a. c.
zur Versendung kommt, bis spätestens
zum 15. Juli d. J.
entgegen

Die Expedition des Kalenders,
C. S. Liebrecht, in Berlin.

[16269.] Inserate über medicinische Werke
dürften sicheren Erfolg haben in dem bei
mir erscheinenden

Aerztlichen Intelligenzblatt

herausgegeben vom ständigen Ausschusse
bayerischer Aerzte. Aufl. 1000.

Insertionsgebühr 2 N^g für die gespaltene
Petitzelle oder deren Raum.

München. Jos. Ant. Finsterlin.
(Verlags-Conto.)

[16270.] Meine ganz neu eingerichtete Druckerei mit Schnellpressen empfiehle den Herren Verlegern zur Anfertigung aller Arten Drucksachen unter den günstigsten Bedingungen.

A. Breitschneider
in Marienburg.

Verleger von Kalendern,
[16271.] welche Inserate aufnehmen, ersuchen wir um Anzeige und Bedingungen.
Dresden. Schrag'sche Verlags-Anstalt.

Für Antiquare.

[16272.]

Maculatur

in Quantitäten von 100 Centnern und mehr zum Einstampfen (Bücher jeglichen Formats ohne Deckel) kaufe ich jeder Zeit und zahlre dafür hohe Preise. Offerten ges. direct per Post mit Angabe des Preises.

Frankfurt a/M. Johannes Alt.

[16273.] Ein junger Buchhändler, literarisch befähigt, (letzteres nachweisbar durch zahlreiche gedruckte Aufsätze) sucht Stellung in der Redaction einer größeren belletristischen u. Zeitschrift. Ansprüche bescheiden. Gefäll. Off. sub A. B. + C. wird Herr V. Hermann in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[16274.] Die respect. Herren Prinzipale und verehrl. Gehilfen ersuche, bei beabsichtigten Engagements sich an mich gew. (direct) zu wenden.

Käufe und Verkäufe vermitte discrete.
Berlin. Alb. Bethke.
Teltowstr. 40.

Sortimentsbuchhandlungen

[16275.] empfehlen wir uns zur Besorgung von Commissionen am hiesigen Platze und sichern die pünktlichste Ausführung zu.

Wilh. Vogier's Buch- und Kunsthandlung
in Berlin.

[16276.] Carl Schmeizer,
Xylographisch-artistische Anstalt.
Leipzig, Nürnberger Str. Nr. 4.

[16277.] Die in meinem Verlage erscheinende Rogatzeitung, das einzige politische Organ Marienburg's, empfiehle ich zu Inseraten mit 25% in Jahresrechnung.

A. Breitschneider's Verlag
in Marienburg.

Leipziger Börsen-Course
am 3. Juni 1869.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. ...	sk. S. 8 T.	142½ G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl.-F.	sk. S. 8 T.	57½ G
	l. S. 2 M.	56½ G
Berlin pr. 100 ... Pr. Crt. ...	sk. S. Va.	99½ G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 ... Lsdr. & 5 ...	sk. S. 8 T.	111½ G
	l. S. 2 M.	110½ G
Breslau pr. 100 ... Pr. Crt. ...	sk. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. ...	sk. S. 8 T.	57½ G
in S. W.	l. S. 2 M.	56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. ...	sk. S. 8 T.	152 G
	l. S. 2 M.	151 G
London pr. 1 Pf. St.	sk. S. 7 T.	6. 27½ G
	l. S. 3 M.	6. 24½ G
Paris pr. 300 Fres.	sk. S. 8 T.	81½ B
	l. S. 3 M.	81½ B
Wien pr. 150 fl. in Os. W. ...	sk. S. 8 T.	82½ G
	l. S. 3 M.	81½ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/20 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—	—
Augustid'or à 5 ... pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
And. ausländ. Louis'dor ... do. do.	—	—
K. R. wicht. halb Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	—
20 Francs-Stücke..... do.	—	—
Holländ. Ducaten à 3 ... Agio pr. Ct.	—	—
Kaiserl. do. do. " do.	—	—
Passir. do. do. " do.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein.....	—	—
Zerschnitt. Dueat. pr. Zollpf. brutto...	—	—
Silber pr. Zollpf. fein	—	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	82½ G	—
Russische do. pr. 90 Ro.....	—	—
Div. ausländ. Cassenauweis. à 1 u. 5 ...	99½ G	—
do. do. à 10 ...	99½ G	—
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungsasse besteht*)	99½ G	—

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ... und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung vom Vorstand des rheinisch-westphälischen Kreisvereins. — Eröffnende Neugkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigenblatt Nr. 16152—16277. — Leipziger Börsen-Course am 3. Juni 1869.		
Aßermann in B. 16203.	Gebrich & C. 16194.	Kollmann in B. 16183.
Adler in B. 16172.	Gießel in B. 16210.	Heclam sen. 16240.
Alt in B. 16272.	Gleerup 16190.	Kortkampf 16159. 16162. 16165. Reimer, D. 16177.
Anonyme 16243—44. 16247. 16249—52. 16265. 16273.	Goldschmidt 16163. 16181. Goettlich & C. 16176.	Rolle 16201.
Baumeister 16247.	Griesbach 16168. 16173.	Rommerskirchen 16257.
Behr in B. 16229.	Gropius in B. 16207.	Röttger 16236.
Bermann & A. 16188.	Gubrynowicz & Sz. 16256.	Samson & W. 16157. 16220.
Bertram in S. 16218.	Haack 16254.	Scheiß in Rudolstadt 16266.
Bethke in Berlin 16274.	Hachette & C. 16261.	Schenken 16215.
Bon's Verl. 16262.	Hampe in B. 16214.	Schletter in Brü. 16225.
Bonde 16211.	Haynel in B. 16180.	Schloßmann 16156.
Braumüller & S. 16219.	Heimann 16269.	Schmidt in Halle 16209.
Bretschneider 16270. 16277.	Heinemann 16208.	Schmidt in Strß. 16232.
Bruhn in B. 16233.	Henry 16221.	Schmörl & v. S. 16200.
Galvany & C. 16226—27.	Herbig in B. 16253.	Schroed in D. 16271.
Gruse 16185.	Hesse in T. 16235.	Schwerts 16184.
Destugt 16245.	Hoffmann in Stuttg. 16161.	Senn in Böblingen 16152.
Gifan 16166. 16175.	16264.	Springer's Verl. 16167. 16179.
Gred. d. Kal. d. Pr. Boffes.	Huber & C. in St. G. 16186.	Stangl 16231.
Bereit 16268.	Jacobsohn & C. 16216.	Steinthal 16230.
Gred. d. „Post“ 16258.	Jolowicz 16248.	Süller in B. 16228.
Finsterlin, J. A. 16269.	Jünger in B. 16187.	Trebel 16204.
Frand in B. 16213.	Jurany & C. 16195.	Zappen 16198.
Freisch'sche's Ant. S. 16224.	Kaiser in Br. 16212.	Voigt, F. in B. 16189.
Frohling 16199.	Kirchner 16191.	Wagner in B. 16174.
Gaertner in B. 16169.	Kold 16202.	Weber in Bonn 16239.
		Winter in B. 16192. 16205.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.